

07.01.2009

## Schriftliche Anfrage

von Markus Schwyn (PFZ)  
und Susi Gut (PFZ)

Vom 19. Dezember 2008 bis am 4. Januar 2009 wurde die Prediger-Kirche von „Sans-Papier“ und Aktivisten besetzt.

Die in der Schweiz illegal anwesenden „Sans-Papier“ bewegten sich dabei frei vor und in der Kirche auf dem Zähringerplatz, betrieben einen Stand und verteilten Informationsmaterial. Immer wieder wurde beobachtet, dass neue „Sans-Papier“ mit Sack und Pack in der Kirche eintrafen, von der Polizei fehlte aber jede Spur. Entgegen den immer wieder gehörten Aussagen der Besetzer konnten einzelne Veranstaltungen in der Kirche nicht durchgeführt werden. So verwies zum Beispiel ein grosses gelbes Schild beim Eingangstisch darauf, dass das Mittags-Gebet infolge der Besetzung nicht durchgeführt werden kann.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Gab es rund um die besetzte Prediger-Kirche Polizeikontrollen?
2. Wenn die Frage 1 mit „Ja“ beantwortet wird:
  - a. Wie viele Kontrollen wurden durchgeführt?
  - b. Wurden bei den Kontrollen illegal anwesende „Sans-Papier“ festgenommen?
  - c. Mit welchen Strafen haben diese Festgenommenen zu rechnen?
3. Wenn die Frage 1 mit „Nein“ beantwortet wird:
  - a. Warum fanden keine Kontrollen statt?
  - b. Wie viele Polizisten und Polizistinnen waren während der Besetzung der Prediger-Kirche mit verdeckten Einsätzen vor Ort? Wie viele Stunden wurden für diese Kontrollen aufgewendet?
4. Wurde die Demonstration vom 3. Januar 2009 in der Innenstadt bewilligt?
5. Haben die bekannten Verantwortlichen der Besetzung der Prediger-Kirche und der Demonstration mit Konsequenzen zu rechnen? Wenn „Ja“: Mit welchen? Wenn „Nein“: Warum nicht?

